

Informationsveranstaltung für Studierende aller Lehrämter zum grundständigen Vorbereitungsdienst im Freistaat Sachsen Technische Universität Dresden





AGENDA

- I Struktur und Zuständigkeit**
- I Zugang zum Referendariat**
- I Rechtliche Stellung des Referendariats und dienstrechtliche Hinweise**
- I Bewerbungs- und Zulassungsverfahren**
- I Lehrerausbildungsstätten – Ausbildungsablauf**
- I Ihre Anfragen**

Struktur und Zuständigkeit





Referat 41

Lehreraus- und Lehrerweiterbildung



Standort Dresden

Großenhainer Straße 92



Lehrerausbildungsstätte

Dresden Glacisstraße 2, 4
Hoyerswerdaer Straße 8
Löbau* Hartmannstr. 6

Ausbildungs-
schule

➔ Lehrerausbildungsstätte
für das Lehramt an **Grundschulen** *
für das Lehramt an **Oberschulen**
für das Lehramt an **Gymnasien**
für das Lehramt an **berufsbildenden Schulen**

- Zulassung
(GS, BbS)
- Personalführung
- Haushalt

- Leitungen
- Sekretariate





Und das machen wir noch im Referat - Lehrerweiterbildung

- Schulpraktische Ausbildung
- Berufsbegleitender Vorbereitungsdienst
- Wissenschaftliche Ausbildung

- Kooperation mit der TU Dresden, explizit dem ZLSB

...ein kurzes Erklärvideo für Sie:

[https://www.youtube.com/watch?v=8l9J49
HKv-Y](https://www.youtube.com/watch?v=8l9J49HKv-Y)



Zugang zum Referendariat





Zulassungsvoraussetzung

- Erste Staatsprüfung nach der LAPO I für das jeweilige Lehramt oder
- Master of Education oder
- Master of Science (Wirtschaftspädagogik mit allgemeinbildendem gymnasialen Zweitfach)
- 300 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System



Besonderheiten

- mit dem Abschluss der 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien kann der Vorbereitungsdienst auch für das Lehramt an Oberschulen bzw. an berufsbildenden Schulen absolviert werden. Abschluss ist in diesen Fällen die 2. Staatsprüfung für das Lehramt an Oberschulen bzw. an berufsbildenden Schulen

Voraussetzung als Seiteneinsteiger

Daneben kann zum Vorbereitungsdienst zugelassen werden,

- wer ein Fachstudium an einer Universität oder an einer Fachhochschule mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Hochschulabschluss (300 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System) erfolgreich abgeschlossen hat und damit eine Ausbildung nachweist, die mindestens
 - zwei Fächern,
 - einer beruflichen Fachrichtung und einem Fach,
 - zwei beruflichen Fachrichtungen oder
 - einer beruflichen Fachrichtung mit zwei Vertiefungsrichtungen zugeordnet werden kann und nach Inhalt und Umfang nicht wesentlich von der Ausbildung nach der Lehramtsprüfungsordnung I abweicht

Doppelfach Musik

- für das Lehramt an Gymnasien:
 - wer einen akkreditierten konsekutiven Masterstudiengang Allgemeinbildende Schulen Doppelfach Musik an einer Hochschule für Musik mit dem Abschluss „Master of Education“ absolviert hat
 - Zulassungsbeschränkt!

Anschlussreferendariat

- variabler Beginn des VBD
- Festlegung des Beginns durch LaSuB
- 01.09.2021, 01.03.2022; 01.09.2022

Rechtliche Stellung des Referendariats und dienstrechtliche Hinweise



Rechtsgrundlagen und Ordnungsmittel

- Gesetz zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (Beamtenstatusgesetz - BeamStG) vom 17. Juni 2008 (in der jeweils gültigen Fassung)
- Sächsisches Beamtengesetz vom 18. Dezember 2013 (in der jeweils gültigen Fassung)
- Lehramtsprüfungsordnung II; LAPO II vom 12.01.16 i.d.j.g.F
- Anwärtersonderzuschlag gem. VwV AnwSZ SMK vom 06.06.2019
- Die Ausbildung orientiert sich dabei auch an dem Beschluss der Kultusministerkonferenz „Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften“ i.d.j.g.F.

Alle Ausbildungsstätten in Sachsen arbeiten

- nach einem Curriculum, das bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Inhalte verzahnt,
 - nach einem Rahmenplan und mit einer IT-Plattform für Schulrecht,
 - mit Kompakttagen,
 - mit Praxisaufgaben, die Lehrveranstaltungen an der Ausbildungsstätte und Unterricht in der Schule verbinden.
-
- Ausbilder sind erfahrene Lehrerinnen und Lehrer aus den Schulen im Freistaat Sachsen.



Rechtsstellung

- Begründung des Beamtenverhältnisses auf Widerruf erst durch Aushändigung einer Ernennungsurkunde
- Ablegen des Diensteides
- Niederschrift des Diensteides



- Dienststelle: Lehrerausbildungsstätte Dresden bzw. Löbau
- Dienstherr: **Landesamt für Schule und Bildung** - LaSuB
- Dienstbezeichnung: Studienreferendar/-in (siehe Urkunde)

Urkunde / Niederschrift

- Urkunde benennt nur Anfangsdatum
- dient als Nachweis über die Ausbildung (analog Vertrag)
- Ende gemäß § 12 Abs. 1 LAPO II bzw. Regelung im Zulassungsbescheid
- **Dauer:**
 - drei Unterrichtshalbjahre **regulär**,
 - zwei Unterrichtshalbjahre **Verkürzung**
 - vier Unterrichtshalbjahre **Teilzeit**
 - zwei Unterrichtshalbjahre + vier Monate **Verkürzung und Teilzeit**

Ausbildung in Teilzeit

- nur im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis möglich
- grundsätzlich nur auf Antrag zum Zeitpunkt der Zulassung
- Ausbildungsdauer in diesem Fall: 4 Unterrichtshalbjahre; schulische Ausbildung wird gestreckt, Ausbildung an der LAS in regulärem Kurs
- Gehalt: 75%
- gleichmäßige Verteilung über die Wochentage
- Voraussetzungen: Kind unter 18 Jahren, pflegebedürftiger Angehöriger, begleitendes Studium eines Erweiterungsfaches, begleitende Promotion oder Habilitation

Unterscheidung Verbeamtung / örAV

Verbeamtung auf Widerruf	örAV
- Keine Sozialversicherungsbeiträge, nur Lohnsteuer und Soli - Private KV mit Beihilfe (geht vom Netto ab) oder freiwillig gesetzlich zu 100 % ohne AG-Anteil/Beihilfeanspruch - Teilzeit nicht möglich, Ableistung in ör AV	- Rechtsverhältnis eigener Art - nicht privat krankenversichern, Gehalt unterliegt Sozialversicherungspflicht

Beamten/Beamtin auf Widerruf endet mit Ablauf der Ausbildung (Zeugnisdatum letzter Schultag), ggf. neue Verbeamtung auf Probe und später auf Lebenszeit bei Einstellung in den Schuldienst (Achtung: 42!)

Berufsbegleitender Vorbereitungsdienst

- I Zulassungsvoraussetzungen:
 - I Erste Staatsprüfung nach der LAPO I für das jeweilige Lehramt oder
 - I Seiteneinsteiger mit Masterabschluss, entsprechendes Diplom- oder Magisterabschluss oder einen gleichgestellten Hochschulabschluss oder Fachstudium an einer Universität oder an einer Fachhochschule mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Hochschulabschluss (300 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System; darf nach Inhalt und Umfang nicht wesentlich von der Ausbildung nach der Lehramtsprüfungsordnung I abweichen) oder
 - I wissenschaftliche Ausbildungen in zwei Fächern, in einer beruflichen Fachrichtung und einem Fach, in zwei beruflichen Fachrichtungen oder in einer beruflichen Fachrichtung mit zwei Vertiefungsrichtungen nach den §§ 3 bis 9 der Lehrer-Qualifizierungsverordnung

■ Antragsberechtigung:

- unbefristete Anstellung an einer öffentlichen Schule im Freistaat Sachsen mit mindestens der Hälfte des Regelstundenmaßes

■ Ausbildung:

- schulpraktische Ausbildung des berufsbegleitenden Vorbereitungsdienstes findet in der Regel an der Stammschule des Bewerbers statt und erfolgt innerhalb des Regelstundenmaßes mit selbstständigem Lehrauftrag (Eingangsphase, Einführung in die Erziehungs- und Unterrichtstätigkeit unter Anleitung in Form eines begleiteten Unterrichts, ist nicht vorgesehen)
- die Ausbildung an dem Landesamt für Schule und Bildung erfolgt an einem Wochentag
- Gewährung von 2 Abminderungsstunden pro Woche

Verkürzung der Ausbildung

- unter Anrechnung von Zeiten **einschlägiger Berufspraxis Verkürzung** um ein Unterrichtshalbjahr (begleiteter Unterricht entfällt)
- als Berufspraxis gelten entsprechende Tätigkeiten **nach** dem Studienabschluss
- Voraussetzung: selbstständige Lehrtätigkeit von mind. 50% zum Volläquivalent und der Einsatz in der adäquaten Schulart über einen Zeitraum von mindestens 6 Monaten
- anerkannt im Freistaat Sachsen → laufbahnrechtliche Regelungen unterliegen den Bundesländern

Verlängerung der Ausbildung

- einmal um ein Halbjahr / 8 Monate bei TZ
- Voraussetzung: Antrag des Schulleiters, wenn kein selbstständiger Lehrauftrag erteilt werden kann
- Kürzung der Bezüge! (Anhörung)

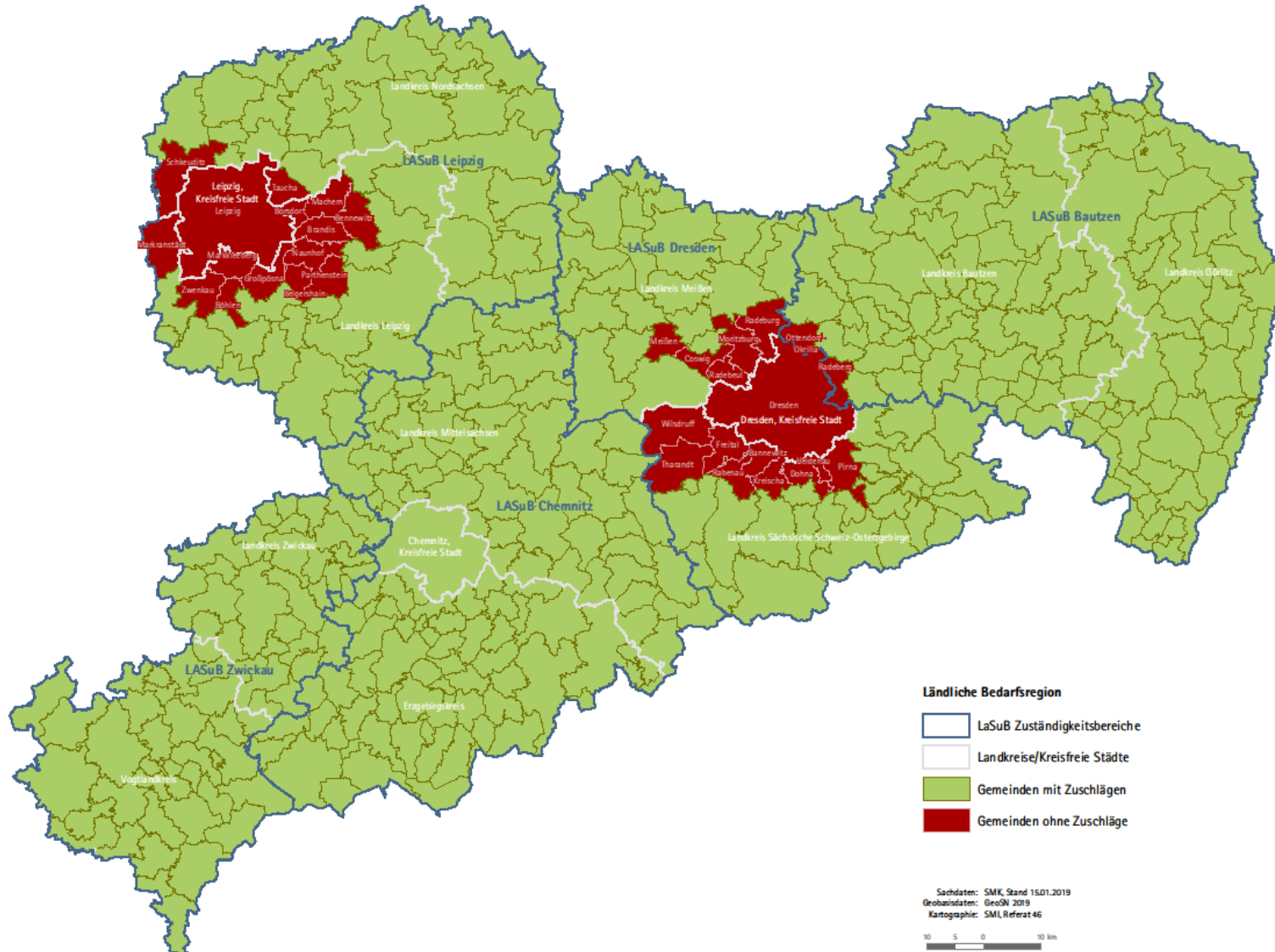
Vergütung der Studienreferendare für alle Lehrämter (Anwärterbezüge A 13)		
Anwärtergrundbetrag (altersunabhängig)	1595,10 €	
Familienzuschlag Stufe 1 (verheiratet oder ledig mit Kind)	147,16 €	
Familienzuschlag Stufe 2 pro Kind (für 1. und 2. Kind)	162,62 €	ledig + 2 Kinder = 472,40 €
		verheiratet + 1 Kind = 309,78 €
		verheiratet + 2 Kinder = 472,40 €
Familienzuschlag ab 3. Kind (für 3. und jedes weitere Kind)	+ 428,77 €	
Vermögenswirksame Leistungen	6,65 €	

Abzüge: Lohnsteuer; Kranken-, Arbeitslosen-, Renten- und Pflegeversicherung (gültig ab 01.01.2020)

Teilzeit: 75 % der vollen Ausbildungsbezüge (Grundbetrag und Zuschläge)

Zulage lt. Maßnahmepaket: 390,00 € (rückzahlungspflichtig bei Abbruch)

Anwärtersonderzuschlag lt. Handlungsprogramm: 1116,57 € (70%; Rückzahlung bei Nichterfüllung Auflagen)





STO Dresden	STO Leipzig	STO Bautzen
Bannewitz	Belgershain	Ottendorf-Okrilla
Coswig	Bennewitz	Radeberg
Dohna	Böhlen	
Dresden	Borsdorf	
Freital	Brandis	
Heidenau	Großpösna	
Kreischa	Leipzig	
Meißen	Machern	
Moritzburg	Markkleeberg	
Pirna	Markranstädt	
Rabenau	Naunhof	
Radebeul	Parthenstein	
Radeburg	Schkeuditz	
Tharandt	Taucha	
Wilsdruff	Zwenkau	

Aktuelle Rahmenbedingungen Anwärtersonderzuschlag

- gilt für Studienreferendare im Vorbereitungsdienst an einer Ausbildungsschule in einer Bedarfsregion
- ist unabhängig von der Art der Beschäftigung (öffentlich-rechtliches Ausbildungsverhältnis oder Beamtenverhältnis auf Widerruf)
- beträgt monatlich 70 Prozent des Anwärtergrundbetrages (bei Teilzeitbeschäftigung entsprechend gekürzt)
- nach dem VBD gilt eine Mindesttätigkeitszeit von fünf Jahren an einer Schule in einer Bedarfsregion

Rahmenbedingungen Anwärtersonderzuschlag - Bewerbung Schuldienst

- Zum nächstmöglichen Einstellungstermin muss sich der Studienreferendar bewerben
 - dieser bekommt dann ein Einstellungsangebot mit mindestens zwei möglichen Einsatzschulen in einer oder mehreren Bedarfsregionen
- Ein Studienreferendar, der eigenverantwortlich eine Tätigkeit an einer Schule in freier Trägerschaft in einer Bedarfsregion aufnimmt, muss keine Bewerbung für den öffentlichen Schuldienst abgeben
 - dieser muss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Vorbereitungsdienstes die Tätigkeit aufnehmen und diese innerhalb eines Monats nach Aufnahme der Tätigkeit nachweisen
 - durchschnittliche Unterrichtsverpflichtung eines wöchentlichen Stundenumfang muss mindestens 13 Unterrichtsstunden betragen

Rückzahlung Anwärtersonderzuschlag

- Volle Rückzahlungspflicht unterliegt der Bruttobetrag
- Rückzahlungsbetrag vermindert sich für jedes nach Bestehen der Staatsprüfung abgeleistete volle Tätigkeitsjahr im öffentlichen Schuldienst oder an einer Schule in freier Trägerschaft in einer Bedarfsregion um jeweils ein Fünftel
- Alle Informationen unter <https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/18235-VwV-Anwaertersonderzuschlag-SMK#x9>



Urlaubsanspruch

- 30 Tage pro Kalenderjahr
- bei Schwerbehinderung zusätzlich 5 Tage /Jahr
- Urlaub ist grundsätzlich nur in den Ferien zu nehmen
- zuständig für die Genehmigung ist die Schulleitung

Nebentätigkeiten

- anzeigepflichtig
- zeitlicher Umfang grundsätzlich bis 1/5 der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit
- Formular zur Anzeige in den Mappen (Rückgabe Empfangsbestätigung, bitte Formular gewissenhaft ausfüllen - Arbeitsvertrag/ Verdienst)
- Nicht vergessen: Interessenskonflikte und weitere Nebentätigkeiten ankreuzen
- Anzeige erfolgt über **Dienstweg**
(Schulleiter → Leiter der Lehrerbildungsstätte → LaSuB, Referat 41)
- Vorrang der Ausbildung

Ausbildung im Drittfach

- lt. Verordnung möglich
- Voraussetzung:
 - Ausbildungskapazität vorhanden
 - erweitertes Mentorat an Ausbildungsschule im Drittfach
- Anerkennung in Sachsen als drittes Fach mit 2. STP
- Hinweis: Fächertausch nur bei Notenvorlage möglich → Festlegung bei Bewerbung

Einsatzschule

- **ganz Sachsen** ist zur Ausbildung vorgesehen
- Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft (außer bbVBD)
- Schulwunsch bzw. Wunschregion möglich; aussagekräftig begründen

Gründe für Nichtberücksichtigung von Schulen sind z.B.:

- bereits Referendare an dieser Schule (Anzahl, Fächer)
- Ausfall von Mentoren (Langzeiterkrankung, Mutterschutz, EZ)
- Ausbildungsbedingungen sind nicht erfüllt

Bewerbungs- und Zulassungsverfahren



BITTE KONTAKTIEREN SIE UNS PER E-MAIL MIT ANGABE LEHRAMT UND AUSBILDUNGSKURS!

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



Freistaat
SACHSEN

LA an Grundschulen und

LA an Berufsbildenden Schulen:

Landesamt für Schule und Bildung,
Lehrerbildungsstätte Dresden
Referat 41
Großenhainer Str. 92, 01127 Dresden

Referatsleitung: **Herr Jänisch**

Tel.: 0351/8439-304, Raum: 109
E-Mail: Christopher.jaenisch@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0351/8439-434 **GS**
E-Mail: VorbereitungsdienstGS@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0351/8439-425 **BS**
E-Mail: VorbereitungsdienstBbS@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:
dienstags: 13:00 bis 18:00 Uhr

Sonderpädagogik und

LA an Gymnasien:

Landesamt für Schule und Bildung,
Lehrerbildungsstätte Leipzig
Referat 41
Nonnenstraße 44 d, 04229 Leipzig

Referatsleitung: **Frau Dr. Lehmann**

Tel.: 0341/4945-960, Raum: 122
E-Mail: Erika.Lehmann@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0341/4945-964 **GY**
E-Mail: VorbereitungsdienstGY@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0341/4945-962 **SOP**
E-Mail: VorbereitungsdienstSOP@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:
dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:30 bis 16:00 Uhr
donnerstags: 09:00 bis 12:00 Uhr

LA an Oberschulen:

Landesamt für Schule und Bildung,
Lehrerbildungsstätte Chemnitz
Referat 41
Straße der Nationen 12, 09111 Chemnitz

Referatsleitung: **Frau Thomale**

Tel.: 0371/256202-19, Raum: 422
E-Mail: Rita.Thomale@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0371/256202-14 **OS**
E-Mail: VorbereitungsdienstOS@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:
dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:30 bis 16:00 Uhr
donnerstags: 09:00 bis 12:00 Uhr



Häufige Fragen zu der Bewerbung bzw. der Zulassung

Das Online-Bewerbungsportal einschließlich der entsprechenden Merkblätter finden Sie auf dem Sächsischen Bildungsserver unter: <https://www.lehrerbildung.sachsen.de/21089.htm>

- 1. Beamtenverhältnis auf Widerruf / öffentlich-rechtliches Ausbildungsverhältnis
- 2. erweitertes behördliches Führungszeugnis
- 3. Nachreichfrist für Zeugnisse
- 4. Personalausweis / Personenstandsurkunden
- 5. Berücksichtigung des Schulwunsches / Wunsch Ausbildungsstätte
- 6. Härtefallregelung
- 7. Zulassung / Ablehnung - Zeitpunkt
- 8. Gesundheitszeugnis
- 9. Verdienst

sachsen.de

Bildung

Lehrerbildung

Lehrer werden in Sachsen

Lehrerausbildung

Lehrerweiterbildung

Lehrerfortbildung

Portalfunktionen



Lehrerbildung

Vorlesen

Sie interessieren sich für eine berufliche Tätigkeit als Lehrerin oder Lehrer und wollen etwas über die dazu bestehenden **Ausbildungsmöglichkeiten** erfahren? Oder Sie sind bereits Lehrerin oder Lehrer und wollen mehr wissen zum Thema **Lehrerweiterbildung** bzw. suchen nach **Fortbildungsangeboten**?

Dann sind Sie auf den Seiten der Lehrerbildung am richtigen Ort.



Lehrerausbildung

Welche Möglichkeiten des Lehramtsstudiums gibt es im Freistaat Sachsen? Wie ist die Ausbildung zum Lehrer aufgebaut? Wo bekommen Sie entsprechende Informationen?

Lehrerausbildung



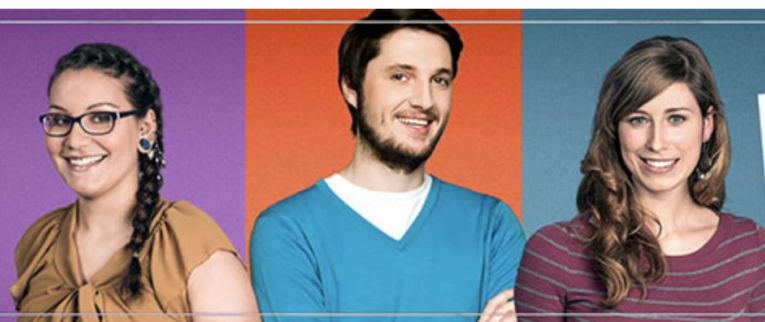
Lehrerweiterbildung

Maßnahmen der Lehrerweiterbildung, die berufsbegleitend im Rahmen einer Ausbildung an einer Universität oder an einer anerkannten Ausbildungsstätte durchgeführt werden, führen zu einem wissenschaftlichen Abschluss nach

Suche nach Fortbildungen



Suche im Online-Fortbildungsprogramm



Lehrer werden in Sachsen.
Mit Leidenschaft.

- » sachsen.de ♦
- » Bildung ♦

- » Lehrerbildung ♦

Lehrer werden in Sachsen

- » für Schüler
- » für Studierende
- » für Bewerber
- » Warum ich Lehrer bin
- » Schularten
- » Fachkombinationen
- » Lehrerausbildung
- » Lehrerweiterbildung
- » Lehrerfortbildung
- » Portalfunktionen

Offene Fragen?

Hier finden Sie kompetente Ansprechpartner für Ihre Fragen. Kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail.

- » Erfahren Sie mehr ...

Termine

für Schüler

für Studierende

für Bewerber



Studierende ...

aller Lehramtsstudiengänge finden auf diesen Seiten Antworten auf alle Fragen rund um den Vorbereitungsdienst in Sachsen.

Willkommen im sächsischen Schuldienst!

Wir suchen Lehrerinnen und Lehrer, die mit Engagement und Leidenschaft Schule in Sachsen weiterentwickeln. Gute

Einstellungsverfahren August/November 2020

Bewerben Sie sich jetzt!

01.08.2020 Einstellungstermin für grundständig ausgebildete Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

01.11.2020 Einstellungstermin für Lehrkräfte im Seiteneinstieg



» Zum Bewerbungsportal für den sächsischen Schuldienst

Hier finden Sie auch eine Übersicht der schulscharfen Stellenausschreibungen.

Entwicklung des Lehrbedarfs in Sachsen

Hier finden Sie Bedarfshinweise für alle Schularten und Fächer:

- » [download *.pdf, 2549,29 KB]



Lehrer werden in Sachsen.
Mit Leidenschaft.

- sachsen.de
- Bildung
- Lehrerbildung

für Studierende

- Perspektive Land
- Vorbereitungsdienst**

- Verbeamtung von Lehrerinnen und Lehrern in Sachsen
- Überzeugungstätter
- Lehrer werden sachsenweit

Offene Fragen?

Hier finden Sie kompetente Ansprechpartner für Ihre Fragen. Kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail.

- Erfahren Sie mehr ...

für Schüler

für Studierende

für Bewerber

Vorbereitungsdienst

1. Was erwartet mich im Vorbereitungsdienst?
2. Wie ist die Ausbildung an der Schule organisiert?
3. Welche Schwerpunkte beinhaltet die Ausbildung an der Schulaufsichtsbehörde?
4. Kann ich mich für den Vorbereitungsdienst in einer bestimmten Schule bewerben?
5. Ist der Vorbereitungsdienst in Sachsen mit dem anderer Bundesländer vergleichbar?
6. Welches Einkommen habe ich im Vorbereitungsdienst?
7. Welche Konditionen gelten für die Zahlung des Anwärtersonderzuschlags?
8. Kann ich den Vorbereitungsdienst auch berufsbegleitend absolvieren?

Bleiben Sie mit uns in Verbindung!

Sie interessieren sich rund um das Thema "Lehrer werden in Sachsen"? Das Kultusministerium begleitet Sie mit Informationen und Angeboten:



E-Mail-Newsletter

Erhalten Sie alle Neuigkeiten regelmäßig als E-Mail.

Jetzt anmelden

Vorbereitungsdienst

Alle Informationen über die Organisation des Vorbereitungsdienstes in Sachsen und die zweite Staatsprüfung

Vernetzungsangebot
"Perspektive Land"



Lehrerbildung

sachsen.de ♦

Bildung ♦ ▾

Lehrerbildung ♦ ▾

» Lehrer werden in Sachsen

» **Lehrerausbildung**

» Erste Phase:
Hochschulstudium

» **Zweite Phase:
Vorbereitungsdienst**

» Prüfungen für Dolmetscher
und Übersetzer

» Lehrerweiterbildung

» Lehrerfortbildung

» Portalfunktionen

Lehrerausbildung



Lehrerausbildung im Freistaat Sachsen

Die Lehrerausbildung gliedert sich in Hochschulstudium und Vorbereitungsdienst.

Schulartsspezifische Lehramtsstudiengänge bieten in Sachsen

- die [Universität Leipzig](#),
- die [Technische Universität Dresden](#),
- die [Technische Universität Chemnitz](#) sowie
- die [Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig](#) und
- die [Hochschule für Musik Carl-Maria von Weber Dresden](#) an.

Lehramtsstudium in Sachsen

» www.lehrer-werden-in-sachsen.de

Wo studieren?

- » [Universität Leipzig](#)
- » [Technische Universität Dresden](#)
- » [Technische Universität Chemnitz](#)
- » [Hochschule für Musik und Theater in Leipzig](#)
- » [Hochschule für Musik in Dresden](#)

[↑ zum Seitenanfang](#)

Lehrerbildung

sachsen.de ▾

Bildung ▾

Lehrerbildung ▾

Lehrerausbildung ▾

» Erste Phase: Hochschulstudium

» **Zweite Phase:
Vorbereitungsdienst**

» Bewerbung und Zulassung

» Staatsprüfung

» [Ausbildungsstätten](#)

» Prüfungen für Dolmetscher und Übersetzer

Zweite Phase: Vorbereitungsdienst

Die Ausgestaltung und Durchführung des Vorbereitungsdienstes (VBD) erfolgt auf der Grundlage der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über den Vorbereitungsdienst und die Staatsprüfung für Absolventen mit Masterabschluss sowie die Zweite Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen im Freistaat Sachsen (Lehramtsprüfungsordnung II - LAPO II) vom 12. Januar 2016, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 14. Mai 2020, in der jeweils geltenden Fassung.

Ziel der Ausbildung

Die Studienreferendare für die Lehrämter an Grundschulen, an Oberschulen, an Gymnasien, an berufsbildenden Schulen und für das Lehramt Sonderpädagogik sollen die pädagogischen und fachdidaktischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, die sie während des Studiums an der Hochschule erworben haben, in engem Bezug zur Schulpraxis so erweitern und vertiefen, dass sie verantwortlich und erfolgreich den Erziehungs- und Bildungsauftrag als Lehrkraft wahrnehmen können.

Mit dem Bestehen der Zweiten Staatsprüfung wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Oberschulen, das Lehramt an Gymnasien, das Lehramt an berufsbildenden Schulen bzw. für das Lehramt Sonderpädagogik in den jeweiligen Unterrichtsfächern, Förderschwerpunkten oder beruflichen Fachrichtungen erworben.

Ablauf der Ausbildung



Rechtliche Grundlage

» [Lehramtsprüfungsordnung II \(LAPO II\) vom 12. Januar 2016, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 14.05.2020](#)

Download

» [Merkblatt zum Vorbereitungsdienst für ein Lehramt](#)
» [Merkblatt „Seiteneinstieg in den Vorbereitungsdienst“](#)
» [Merkblatt zum berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst für ein Lehramt](#)

Kontakt

Weitere Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren erhalten Sie im Referat 41 der jeweiligen LaSuB Standorte

» [Chemnitz](#)
» [Dresden](#)
» [Leipzig](#)

sachsen.de ▾

Bildung ▾

Lehrerbildung ▾

Zweite Phase:
Vorbereitungsdienst ▾» **Bewerbung und Zulassung**

» Staatsprüfung

» Ausbildungsstätten

Bewerbung und Zulassung



Zulassungsverfahren

Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 5 Abs. 2 LAPO II:

Bewerber mit Zugang zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien können sich auch zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Oberschulen bewerben.

Zulassungsantrag für den (grundständigen) Vorbereitungsdienst gemäß § 6 Abs. 1 LAPO II:

Bitte beachten Sie, dass die Zulassung zum Vorbereitungsdienst bei dem Landesamt für Schule und Bildung elektronisch unter Verwendung des von dem Landesamt für Schule und Bildung zur Verfügung gestellten elektronischen Formulars bis zu dem jeweiligen Bewerbungsschluss (Ausschlussfrist!) zu beantragen ist.

Dem Antrag sind die in § 6 Abs. 1 LAPO II genannten Unterlagen im Original, als amtlich beglaubigte Kopie oder Abschrift beizufügen und für den am **1. März 2021** beginnenden Vorbereitungsdienst bis spätestens **1. September 2020 (Ausschlussfrist)** bei dem Landesamt für Schule und Bildung, Standort Chemnitz (Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Oberschulen), Standort Dresden (Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen und für das Lehramt an berufsbildenden Schulen) bzw. Standort Leipzig (Zulassung zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt Sonderpädagogik und für das Lehramt an Gymnasien) einzureichen.

Maßgebend für die Einhaltung der Bewerbungsfrist ist der Posteingang im Landesamt für Schule und Bildung.

Ein Nachreichen von Unterlagen ist grundsätzlich nicht möglich. Eine Ausnahme gilt nur für das Zeugnis über die Erste Staatsprüfung/den lehramtsbezogenen Masterabschluss bzw. eine vorläufige

Onlinebewerbung und Download

Vielen Dank für Ihr Interesse an dem Vorbereitungsdienst für die Lehrämter an Schulen im Freistaat Sachsen. Das Onlinebewerbungs-Portal für den am 01.03.2021 beginnenden (grundständigen) Vorbereitungsdienst (Bewerbungsfristablauf: **01.09.2020**) und den Antrag auf Zulassung zum berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst einschließlich der entsprechenden Merkblätter finden Sie hier:

**Vorbereitungsdienst,
berufsbegleitender
Vorbereitungsdienst,
Seiteneinstieg in den
Vorbereitungsdienst**

» **Online-Verfahren
Vorbereitungsdienst**

» **Merkblatt zur Zulassung zum
Vorbereitungsdienst für ein
Lehramt an Schulen im Freistaat
Sachsen**

» **Merkblatt zur Zulassung zum
Vorbereitungsdienst für die
Lehrämter an Schulen im
Freistaat Sachsen ohne
lehramtsbezogenen
Hochschulabschluss (sog.
„Seiteneinstieg in den
Vorbereitungsdienst“)**

» **Antrag auf Zulassung zum
berufsbegleitenden
Vorbereitungsdienst nach LAPO
II**

sachsen.de

LAPO II / QualiVO Lehrer

Onlinebewerbung

Fortbildungsangebote

SCHILF-Angebote

Herausgeber

© Landesamt für Schule und
Bildung

Impressum

eSignatur

Behördenwegweiser

Onlinebewerbung

nach LAPO II und QualiVO

Willkommen auf der Webseite zur Onlinebewerbung für den Vorbereitungsdienst für ein Lehramt an Schulen bzw. eine schulpraktische Ausbildung im Freistaat Sachsen!

Sollten Sie technische Unterstützung in Anspruch nehmen müssen, dann bitte unter 0341 /4945 623.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die [Ansprechpartner](#) für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst beim Landesamt für Schule und Bildung.

Ausbildungsart:

✓ -- Ausbildungsart wählen --

Lehramt:

Ausbildungsbeginn:

Vorbereitungsdienst (regulär)
Vorbereitungsdienst (verkürzt)
Vorbereitungsdienst (Teilzeit)
Vorbereitungsdienst (verkürzt und Teilzeit)
Schulpraktische Ausbildung (QualiVO)
berufsbegleitender Vorbereitungsdienst

weiter

↑ zurück zum Seitenanfang

Onlinebewerbung und Hinweise

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



Freistaat
SACHSEN

- Bewerbung schriftlich **bis 01.03. zum Beginn 01.09./ bis 01.09. zum 01.03. (Posteingang LaSuB)**; aktueller Bewerbungszeitraum online **bis 01.09.2021**
- Bewerberübersicht an SMK/Kapazitätsabfragen der Schulen (Bewerberinnen und Bewerber auch aus anderen Bundesländern sowie von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern)
- Nachreichen Zeugnis (oder ggf. vorläufiger Bescheinigung über Prüfungsergebnis) bis 31.12.2021 (in Ausnahmefällen bis zum 15.01.2022)
- Vorlage des Gesundheitszeugnisses und behördliches erweitertes Führungszeugnisses bis zum 31.12.2021 → Aufforderung erhalten Sie durch das LaSuB
- Verschicken der Zulassungsbescheide laufend ab Mitte Juni mit Frist zur Rückmeldung, für ggf. beschränkte Fächer ab spätestens Mitte Dezember 2021
- Veranstaltung zur Einstellung in den VBD voraussichtlich:
Zeit vom 14.02.2022 – 28.02.2022 (persönliche Teilnahme zwingend erforderlich)
- Beginn Vorbereitungsdienst: 01.03.2022

- Online-Bewerbung, dann erzeugtes PDF mit Anlagen **SCHRIFTLICH versenden** (Übersicht der nachzureichenden Unterlagen), Frist beachten
- Maßgeblich ist der Eingangstempel des Landesamtes für Schule und Bildung, nicht der Poststempel.
- Eingangsbestätigungen von einzelnen Unterlagen (nachgereichten Zeugnissen, Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis etc.) werden über Portal per Mail versandt
- Änderungen von Anschriften etc. nach Bewerbungsabgabe im laufenden Verfahren mitteilen
- <http://www.lehrerbildung.sachsen.de/21089.htm>

- GS-Fächer: Englisch, Ethik/Philosophie, Kunst, Musik, Evangelische Religion, Katholische Religion, Sport, Werken
- Zeugnisse zum Zugang zum Vorbereitungsdienst für ein lehramtsberechtigenden Abschluss und Prüfung im Original, als amtlich beglaubigte Kopie oder Abschrift oder eine vorläufige Bescheinigung über das Bestehen der Prüfungen
- eine beglaubigte Kopie des Personalausweises oder des Reisepasses
- Personenstandsurkunden als einfache Kopie
- Bewerber mit den Fächern Evangelische Religion oder Katholische Religion müssen eine vorläufige kirchliche Unterrichtserlaubnis vorweisen → Vocatio im Original nachreichen

Besonderheit Seiteneinstieg

- Nachweis einer entsprechenden Ausbildung:
 - Im Rahmen der Bewerbung ist eine Ausbildung nachzuweisen, die mindestens den beiden gewählten Fächern/einer beruflichen Fachrichtung und einem Fach/zwei beruflichen Fachrichtungen/einer beruflichen Fachrichtung mit zwei Vertiefungsrichtungen/einem Fach, der Grundschuldidaktik und dem bildungswissenschaftlichen Bereich/einem Fach der Oberschule oder der Grundschuldidaktik und einem Förderschwerpunkt zuzuordnen ist und nach Inhalt und Umfang nicht wesentlich von der Ausbildung nach der Lehramtsprüfungsordnung I - LAPO I) abweicht

Besonderheit Seiteneinstieg

- Ein entsprechender Nachweis kann z. B. durch die Vorlage
 - eines entsprechenden Notenspiegels
 - einzelner Nachweise der im Studium erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen
 - einer Kopie der einschlägigen Studienordnung(en) - etc. erfolgen
- Themen/Bereiche und der Umfang (Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) oder Leistungspunkte (LP)) der im Rahmen des abgeschlossenen Fachstudiums absolvierten Studieninhalte müssen angegeben sein
- In der Bewerbung ist die Festlegung auf **ein Lehramt** und Fachrichtung(en)/Fächer erforderlich

Härtefallregelung (§ 38 LAPO II)

Ein Härtefall liegt vor, wenn der Bewerber ein:

- schwerbehinderter oder gleichgestellter behind. Mensch im Sinne des SGB IX
- minderj. Kind (jedes Kind ist ein Tatbestand) oder sonstiger pflegebedürftigen Angehörigen in Betreuung betreut (oder ihm aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Unterhalt zu leisten hat)
- als Nachweis der Betreuung eines pflegebedürftigen Angehörigen sind ggf. ein ärztliches Gutachten bzw. ein Bescheid des medizinischen Dienstes beizufügen (Name und die Anschrift des betreuten/gepflegten Angehörigen sowie die Gesamtdauer der Betreuung/Pflege und evtl. die Pflegestufe müssen ersichtlich sein)
 - aus den vorgelegten Unterlagen muss hervorgehen, dass die Betreuung tatsächlich durch den Bewerber erfolgt

Ablauf der Ausbildung

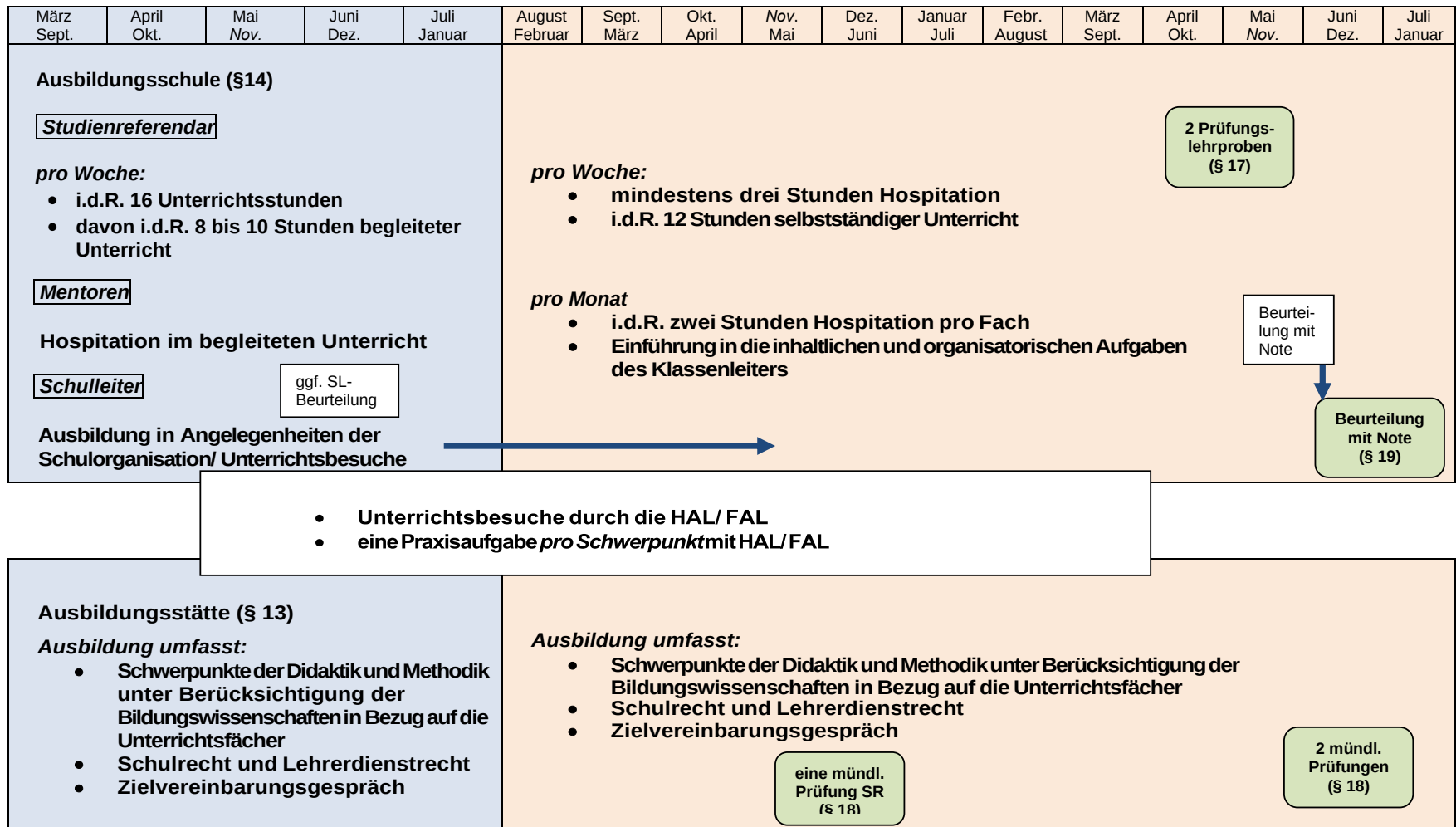


Ziel der Ausbildung

- I Studienreferendare werden für die Lehrämter an GS, OS, SOP, GY und BS ausgebildet. Sie sollen die pädagogischen und fachdidaktischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, die sie während des Studiums an der Hochschule erworben haben, in engem Bezug zur Schulpraxis so erweitern und vertiefen, dass sie verantwortlich und erfolgreich den Erziehungs- und Bildungsauftrag als Lehrkraft wahrnehmen können. (Quelle: Lehramtsprüfungsordnung (LAPO II) vom 12.01.2016 (gültige Fassung vom 30.12.2020))
- I Die Ausbildung orientiert sich dabei auch an dem Beschluss der Kultusministerkonferenz „Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften“

Vorbereitungsdienst zum Erwerb der Lehrbefähigung für die Lehrämter

Lehramtsprüfungsordnung II (LAPO II) vom 12. Januar 2016 in der Fassung vom 01.08.2019



Auszug aus dem Organisationsmodell

1. Ausbildungsabschnitt

1. pro Woche i.d.R. 16 Unterrichtsstunden
2. acht - zehn Stunden **begleiteter Unterricht**

und

acht bis sechs Stunden
Hospitation

2./3. Ausbildungsabschnitt

1. pro Woche i.d.R. 15 Unterrichtsstunden
2. i.d.R. 12 Stunden **selbstständiger Unterricht**

und

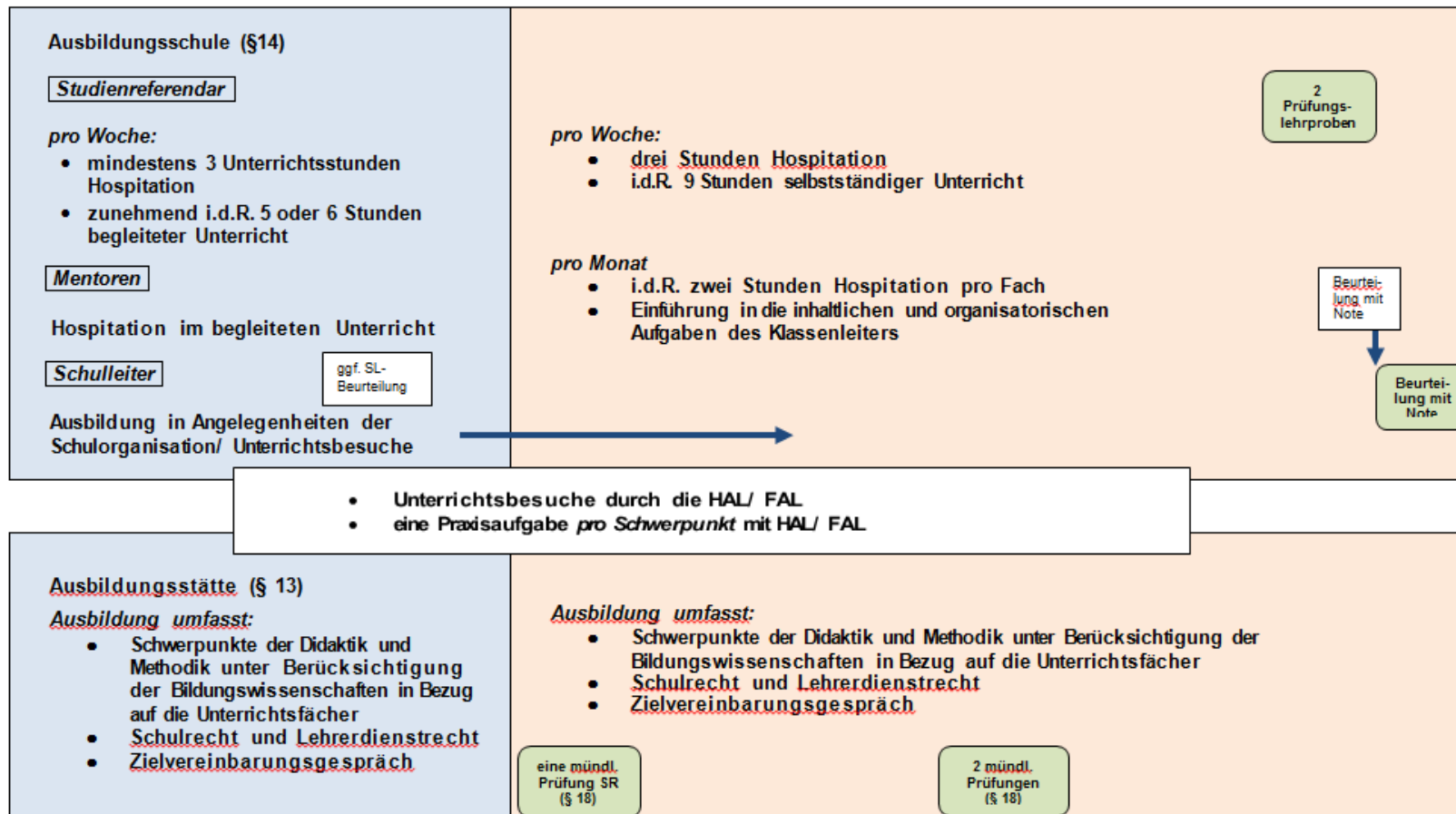
mind. drei Stunden Hospitation

Vorbereitungsdienst zum Erwerb der Lehrbefähigung für die Lehrämter (Teilzeitausbildung)

Lehramtsprüfungsordnung II (LAPO II) vom 12. Januar 2016 in der Fassung vom 01.08.2019



März/ Sept.	April/ Okt.	Mai/ Nov.	Juni/ Dez.	Juli/ Januar	August/ Febr.	Sept./ März	Okt./ April	Nov./ Mai	Dez./ Juni	Jan./ Juli	Febr./ Aug.	März/ Sept.	April/ Okt.	Mai/ Nov.	Juni/ Dez.	Juli/ Jan.	Aug./ Febr.	Sept./ März	Okt./ April	Nov./ Mai	Dez./ Juni	Jan./ Juli
----------------	----------------	--------------	---------------	-----------------	------------------	----------------	----------------	--------------	---------------	---------------	----------------	----------------	----------------	--------------	---------------	---------------	----------------	----------------	----------------	--------------	---------------	---------------



Auszug aus dem Organisationsmodell TZ

1. Ausbildungsabschnitt

1. pro Woche i.d.R. 9 Unterrichtsstunden
2. fünf bis sechs Stunden **begleiteter Unterricht**

und

mind. drei Stunden Hospitation

Folgende Ausbildungsabschnitte

1. pro Woche i.d.R. 12 Unterrichtsstunden
2. i.d.R. 9 Stunden **selbstständiger Unterricht**

und

mind. drei Stunden Hospitation

Ausbildungsorganisation

- Die Ausbildung orientiert sich inhaltlich am Curriculum und ist für jeden Ausbildungsabschnitt termingenau vorgeplant.

- Die Ausbildung erfolgt in:
 - Schulrecht (Blended-Learning Konzept)
 - Bildungswissenschaften
 - zwei Fachdidaktiken

Grundschule: vier Fachdidaktiken

- Kompakttage sind in die Ausbildung integriert

Themenbereiche des Curriculums

Kompetenzorientierter Unterricht Lehren und Lernen (ca. 1 Jahr)	Ergänzende Themen- bereiche	Vertiefungs- schwerpunkte ca. ½ Jahr
✓ SP 1: Planung und Reflexion ✓ SP 2: Lernwirksamer Unterricht ✓ SP 3: Effiziente Klassenführung ✓ SP 4: Leistungsermittlung und -bewertung ✓ SP 5: Individuelle Förderung, Umgang mit Heterogenität (I) ✓ SP 6: Schülerorientierung, Lebensnähe und Vielfalt des Unterrichts	✓ Professionalität ✓ Schulkultur ✓ Kooperation	✓ Individuelle Förderung, Umgang mit Heterogenität (II) ✓ Medienbildung und Förderung der Medienkompetenz ✓ Selbstbild, Kommunikation, Demokratieerziehung

Staatsprüfung

- zwei Prüfungslehrproben
 - in jedem Fach eine
- Gruppenprüfung Schulrecht (3er Prüfung mit Fallbeispielen)
- Einzelprüfungen in Fachdidaktiken mit Bildungswissenschaften verknüpft → Lösung komplexer Situationen
- Prozessnote für Einsatz an der Schule – Schulleiter unter Mitarbeit der Mentoren

Lehrerausbildungsstätten



Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an Grundschulen

Adresse:

Atrium „Am Rosengarten“
Glacisstraße 4
01099 Dresden

Telefonnummern:

Ramona Schmidt (*Verwaltung*)

Tel.: **0351/8439 576**

E-Mail: Ramona.Schmidt@lasub.smk.sachsen.de

Simone Ullmann (*Leitung*)

Tel.: **0351/8439 580 oder 0173 6095873**

E-Mail: Simone.Ullmann@lasub.smk.sachsen.de



Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an Grundschulen Löbau

Adresse:

Hartmannstr.6
02708 Löbau

Telefonnummern:

Grit Kahstein (*Leitung*)

Tel.: **03585/8508911**

E-Mail: Grit.Kahstein@lasub.smk.sachsen.de

Annett Weickert (*Verwaltung*)

Tel.: NN

E-Mail: Annett.Weickert@lasub.smk.sachsen.de



Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an Oberschulen

Adresse:

Atrium „Am Rosengarten“
Glacisstraße 4
01099 Dresden

Telefonnummern:

Susann Tischendorf (*Verwaltung*)

Tel.: **0351/8439 500**

E-Mail: Susann.Tischendorf@lasub.smk.sachsen.de

Ralph Schubert (*Leitung*)

Tel.: **0351/8439 503 oder 0172 4384654**

E-Mail: Ralph.Schubert@lasub.smk.sachsen.de



Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an Gymnasien

Adresse:

Atrium „Am Rosengarten“
Glacisstraße 4
01099 Dresden

Telefonnummern:

Ramona Schmidt (*Verwaltung*)

Tel.: **0351/8439 576**

E-Mail: Ramona.Schmidt@lasub.smk.sachsen.de

Dagmar Meißner (*Leitung*)

Tel.: **0351/8439 579 oder 0173 5129406**

E-Mail: Dagmar.Meissner@lasub.smk.sachsen.de



Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an berufsbildenden Schulen

Adresse:

Atrium „Am Rosengarten“
Glacisstr. 4
01099 Dresden

Telefonnummern:

Susann Tischendorf (*Verwaltung*)

Tel.: **0351 8439 500**

E-Mail: Susann.Tischendorf@lasub.smk.sachsen.de

Dirk Bachmann (*Leitung*)

Tel.: **0351/8439 501 oder 0152 06271825**

E-Mail: Dirk.Bachmann@lasub.smk.sachsen.de





Das möchten wir noch sagen

- Beginn des Referendariats, Einstellungsgarantie, Anwärtersonderzuschlag sowie zulassungsbeschränkte Fächer werden jährlich durch das SMK bestimmt
- momentan kein Sprechtag und kein Beglaubigungsservice





Ihre Anfragen 😊